

Innovation im Rhythmus der Bulerías: Flamenco aus der Maschine

ORT: Sevilla

DAUER: 1' 48"

ZUSAMMENFASSUNG: Carmen ist eine Schöpfung von Ignacio Rodríguez, ein Erfinder aus Sevilla, der auch unter dem Namen Pelicano Mecánico ist. Diese Erfindung hat eine kleine Maschine und zwanzig hölzerne Kugeln, die an Zahnrädern angebracht werden, welche in unterschiedlichen Geschwindigkeiten klopfen, um den Rhythmus der Bulerías zu reproduzieren. Pelicano Mecánico behauptet, nichts mit dem Flamenco zu tun zu haben. Und doch kam fiel ihm diese Idee zu.

VTR:

Das ist Pelicano Mecánico und seine letzte Erfindung, Carmen. Und, was ist es?

IGNACIO RODRÍGUEZ **Erfinder**

„Es ist eine Maschine, die ein rhythmisches Klatschen und bestimmte Arten der Bulerías für den Tanz reproduziert.“

Ein einzigartiges Instrument, hergestellt in Sevilla. Doch um es zu verstehen, muss man es zuerst hören...

IGNACIO RODRÍGUEZ **Erfinder**

„Ich habe nicht, mit Flamenco am Hut. Es ist interessant. Warum stelle ich Flamencomaschinen her? Ich weiß nicht, aber irgendwie kam der Flamenco auf mich zu.“

Es gibt Carmens Nachbildung im Cristina Hoyos Museum für Flamenco in Sevilla. Dort wurde es für Vorstellungen mit Gitarristen verwendet und sogar, um Kindern Flamenco zu unterrichten.

IGNACIO RODRÍGUEZ **Erfinder**

„Diese kleinen Kugeln hier, die Hebel sind, klopfen dank eines Rades, welches eine Reihe Kanten enthält, diesen Rhythmus, wenn sie in der richtigen Position stehen.“

IGNACIO RODRÍGUEZ **Erfinder**

„Es ist eine Maschine, die Wassertropfen ablässt...Tropfen, die im Rhythmus der Bulerías fallen.“

Wasser, das dem Rhythmus der Bulerías folgt. Das ist das folgende Projekt dieses Erfinders, aber, das ist wiederum eine andere Geschichte.

Weitere Infos unter +34 647 310 157 oder per E-Mail über info@historiasdeluz.es.